

Kantonale Asylverordnung (kAV)

Änderung vom 5. Juli 2011

GS 37.0605

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft beschliesst:

I.

Die Kantonale Asylverordnung vom 16. Oktober 2007¹ wird wie folgt geändert:

§ 8 Absatz 1

¹ Die Unterstützungen an bedürftige Personen gemäss § 1 Buchstaben a, b und c in Individualunterkünften betragen pro Haushalt und Monat bei

a. einer Person:	589 Fr.
b. zwei Personen:	961 Fr.
c. drei Personen:	1'364 Fr.
d. vier Personen:	1'733 Fr.
e. fünf Personen:	2'060 Fr.
f. sechs Personen:	2'322 Fr.
g. sieben Personen:	2'512 Fr.
h. acht Personen:	2'676 Fr.
i. neun Personen:	2'846 Fr.
k. zehn Personen:	2'949 Fr.
l. elf Personen:	3'144 Fr.
m. zwölf Personen:	3'357 Fr.

§ 9 Absatz 1

¹ Die Unterstützung an bedürftige Personen gemäss § 1 Buchstaben a, b und c in Kollektivunterkünften beträgt pro Person und Monat 412 Fr., jedoch höchstens die Beträge gemäss § 8 Absatz 1.

§ 18 Absatz 1

¹ Der Kanton entschädigt die Gemeinden für die Kosten für die Betreuung,

¹ GS 36.303, SGS 850.19

Unterbringung, Unterstützung und Verwaltung

- a. der bedürftigen Personen gemäss § 1 Buchstaben a, b und c pauschal mit 36.50 Fr. pro Person und Tag,
- b. der bedürftigen Personen gemäss § 1 Buchstaben d und e pauschal mit 30 Fr. pro Person und Tag.

II.

Diese Änderung tritt am 1. Januar 2012 in Kraft.

Liestal, 5. Juli 2011

Im Namen des Regierungsrates
der Präsident: Zwick
der Landschreiber: Mundschin